**Ablehnung der Gewährleistung wegen Verjährung**

*Ort, Datum*

**Bauvorhaben: …………………………………………………..……………………………..**

**Ablehnung der Gewährleistung wegen Verjährung (§ 13 Abs. 4 VOB/B)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

für vorbezeichnetes Bauvorhaben sind wir gemäß Vertrag vom ……………………. mit der Durchführung der …………………………………-arbeiten beauftragt worden. Die Abnahme unserer Leistung erfolgte am …………………….

Die Gewährleistungsfrist beträgt gemäß § 13 Abs. 4 VOB/B:

[ ]  4 Jahre, weil es sich um Arbeiten an einem Bauwerk handelt und die VOB/B Vertragsgrundlage ist.

[ ]  2 Jahre, weil es sich um Arbeiten an anderen Werken, deren Erfolg in der Herstellung, Wartung oder Veränderung einer Sache besteht, oder um Arbeiten an für die vom Feuer berührten Teile von Feuerungsanlagen handelt und die VOB/B Vertragsgrundlage ist.

[ ]  1 Jahr, weil es sich um Arbeiten an feuerberührten und abgasdämmenden Teilen von industriellen Feuerungsanlagen handelt und die VOB/B Vertragsgrundlage ist.

[ ]  …….. Jahre gemäß der am ……………………. getroffenen Vereinbarung.

Mit Schreiben vom ……………………. haben Sie folgenden Mangel gerügt:

……………………………………………………………………………………………………………………….

……………………………………………………………………………………………………………………….

……………………………………………………………………………………………………………………….

Da die Gewährleistungsfrist am Tag der Abnahme beginnt, endet die Gewährleistungsfrist demnach am ……………………. und damit vor Zugang Ihrer Mängelrüge. Aus diesem Grund lehnen wir die Beseitigung des Mangels im Rahmen der Gewährleistung ab.

Auf der Basis eines neuen Auftrages sind wir gerne bereit, den Mangel gegen entsprechende Vergütung zu beseitigen.

Mit freundlichen Grüßen

*Unterschrift*